

Waldschutzinfo Nr. 3 / 2017

Ergebnisse der Winterlichen Puppensuche in Sachsen-Anhalt 2016 / 2017

Die Winterliche Puppensuche 2016/17 wurde in 632 Suchbeständen von Mitarbeitern der Betreuungsförstämter (BFoA) des Landeszentrums Wald (LZW) Sachsen-Anhalt und der Bundesforstbetriebe (BFB) Mittelelbe und Nördliches Sachsen-Anhalt durchgeführt. Zusätzlich erfolgten Nachsuchen in 40 Beständen. Insgesamt wurde nach Überwinterungsstadien der Kieferngroßschädlinge in 672 Kiefernbeständen gesucht (2015/16: 509 Bestände). Vitalitätsuntersuchungen der Überwinterungsstadien der Kieferngroßschädlinge wurden durch die NW-FVA in Göttingen bei 96 % der Proben durchgeführt.

Forleule (*Panolis flammea* [Schiff.])

Die Fläche mit Puppenfunden der Forleule hat sich gegenüber dem vergangenen Jahr deutlich erhöht. Die Überwachung ergab für die Forleule Überschreitungen der Warnschwelle (1 Puppe/m²) in insgesamt 171 Suchbeständen (Tab.1). Nach der Vitalitätsuntersuchung war in 105 Beständen die Warnschwelle überschritten. Die höchsten Dichten mit 4 Puppen/m² wurden in den LZW BFoÄ Nordöstliche Altmark, Elb-Havel-Winkel, Letzlingen, Dessau sowie aus dem BFB Mittelelbe und Nördliches Sachsen-Anhalt gefunden.

Aufgrund der zunehmenden Populationsdichte der Forleule in den letzten zwei Jahren im gesamten Zuständigkeitsbereich der NW-FVA und der hohen Anzahl der Warnschwellenüberschreitungen bei der aktuellen winterlichen Puppensuche wurden die Betriebe am 23.02.2017 zu einer Nachsuche aufgefordert. Die Nachsuche ergab eine Überschreitung der Warnschwelle in 5 Beständen, die nach der Vitalitätsuntersuchung für 4 Bestände bestätigt wurde (Tab.2).

Empfehlung für das weitere Vorgehen

Die Ergebnisse der diesjährigen Falterflugüberwachung der Forleule mit Pheromonfallen haben bereits Warnschwellenüberschreitungen im Bereich der BFoÄ Letzlingen (Rev. Jerchel und Solpke), Flechtingen (Rev. Klüden), Nedlitz (Rev. Möckern) und Nordöstliche Altmark (Rev. Bretsch) sowie im LWK Forstamt Uelzen (Rev. Wieren, Sudenburg und Suhlendorf), und in den NLF FoÄ Oerrel (Rev. Gohlau und Lintzel) und Unterlüß (Rev. Schafstall) ergeben.

Die Ergebnisse der winterlichen Puppensuche aus dem Winter 2016/17 und der aktuellen Warnschwellenüberschreitungen bei der Falterflugüberwachung mit Pheromonfallen deuten auf eine Progradation der Forleule hin. Deswegen wurde als nächste Überwachungsmaßnahme die Suche nach Eiern der Forleule empfohlen.

Bei der Eisuiche gemäß der „Arbeitsanweisung für die Durchführung der Suche nach Eiern der Forleule“ vom 07.04.2017 wurde in keinem untersuchten Bestand die Warnschwelle erreicht bzw. überschritten.

Es wird besonders in den durch den letztjährigen Fraß der Kiefernbuschhornblattwespen vorgeschädigten Beständen weiterhin erhöhte Aufmerksamkeit während der Fraßzeit der Forleule (Mai bis Juli) empfohlen.

Kiefernspanner (*Bupalus piniarius* L.)

Die Präsenz des Kiefernspanners hat in der diesjährigen Winterlichen Puppensuche gegenüber dem vergangenen Jahr zugenommen. Die Anzahl der Suchbestände, in denen die Warnschwelle von 6 Puppen/m² erreicht bzw. überschritten wurde, ist demgegenüber gering. In 5 Beständen der BFoÄ Flechtingen und Nordöstliche Altmark wurde die Warnschwelle erreicht bzw. überschritten (Tab.3). Nach der Vitalitätsuntersuchung des eingesandten Puppenmaterials im Labor der NW-FVA blieb die Warnschwelle lediglich in zwei Beständen überschritten. Die in den BFoÄ Flechtingen und Nordöstliche Altmark durchgeführten Nachsuchen bestätigten die Warnschwellenüberschreitungen nicht.

Eine im BFB Nördliches Sachsen-Anhalt durchgeführte Nachsuche im Bereich der Warnschwellenüberschreitung der Forleule ergab einen überschrittenen kritischen Wert des Kiefernspanners (Tab.3).

Empfehlung für das weitere Vorgehen

Der Kiefernspanner befindet sich weiterhin in der Latenz. Die Überschreitung der Warnschwelle wurde bei den Nachsuchen nicht bestätigt und die Überschreitung im BFB Nördliches Sachsen-Anhalt fand lediglich auf einem Suchplatz statt; in diesem Bereich sollte auf Falterflug (Mai bis Juli) und Fraß (Juli bis November) geachtet werden.

Kiefernspinner (*Dendrolimus pini* L.)

Die Warnschwelle von 10 Raupen/m² wurde in keinem Suchbestand erreicht.

Die untersuchte Fläche mit Präsenz des Kiefernspinners hat im Vergleich zum Vorjahr stark zugenommen. Der Kiefernspinner wurde in 50 Suchbeständen gefunden, 18 Proben waren von 50 bis 100% parasitiert.

Kiefernbuschhornblattwespen

Bei den Kiefernbuschhornblattwespen wurde die Warnschwelle von 12 Kokons/m² in 31 untersuchten Waldbeständen überschritten (Tab.4). Hohe Belagsdichten wurden vor allem in den Bekämpfungsgebieten aus dem Jahr 2016 ermittelt. Die Vitalitätsuntersuchungen zeigten, dass sich auf den untersuchten Flächen zwar hohe Dichten finden, die Kokons aber entweder parasitiert waren oder bei den Nymphen keine Schlupfbereitschaft festgestellt wurde.

Bei der Nachsuche im Bereich der Warnschwellenüberschreitung der Forleule wurde die Warnschwelle bei den Kiefernbuschhornblattwespen im BFoA Letzlingen, Rev. Jerchel überschritten (Tab.4). Auch hier bestätigte die Vitalitätsuntersuchung hohe Parasitierung und fehlende Schlupfbereitschaft.

Empfehlung für das weitere Vorgehen

Die Ergebnisse der aktuellen Untersuchungen in den 2016 durch Fraß der Kiefernbuschhornblattwespen geschädigten Waldbeständen in Niedersachsen und Sachsen-Anhalt haben fehlende Schlupfbereitschaft der Nymphen bzw. hohe Parasitierung der Kokons bestätigt. Aus den bisher vorliegenden Ergebnissen geht hervor, dass im Frühjahr 2017 vor allem aufgrund der nahezu vollständig fehlenden Schlupfbereitschaft kein Fortschreiten des Befalls durch Kiefernbuschhornblattwespen zu erwarten ist.

Tab. 1: Suchergebnisse der Winterlichen Puppensuche und Ergebnisse der Vitalitätsuntersuchung der Forleule 2016/17 bei den Abteilungen mit Warnschwellenüberschreitungen

Forstamt	Revier	Abt./UAbt./Tfl.	Forleule (Max./m ²)	n von 10 Suchplätzen \geq Warnschwelle	parasitiert oder leer
Annaburg (LZW)	Annaburg	1201,a,5	2	1	100%
		1079, ,0	2	1	0%
		2470, ,0	2	1	0%
		1422,b,4	2	3	0%
		1263, ,0/1262, ,0	2	1	0%
		1417,b,6	2	1	100%
		2474,b,4/2471, ,0	2	1	0%
		1201,a,5	2	1	100%
		1290,a,5	2	2	0%
		1079, ,0	2	1	100%
	1294,a,2	2	2	0%	
	Annaburg (LFB Glücksburg)	1179,b,1	2	2	0%
	Cobbelsdorf	2679,a,2	2	1	0%
	Cobbelsdorf (LFB Göritz)	2630,a,2	2	1	0%
		9112,a,7	2	1	0%
	Coswig	1645, ,0	2	2	0%
		3348,a,2	2	1	100%
	Jessen	2355,a,6	2	3	0%
		1381,a,17	2	1	0%
	Jessen (LFB Glücksburg)	1370,c,1	2	1	100%
Wittenberg	4274,a,3	2	1	0%	
Zahna	4305,a,2	2	1	100%	
Zahna (LFB Glücksburg)	4225,a,5	2	1	0%	
	4221,a,2	2	1	0%	
Dessau (LZW)	Bad Schmiedeberg	3076,a,4	2	2	100%
		3067,b,0	2	1	100%
		3034,b,3	2	2	50%
		3008,a,11	2	2	0%
		3215,b,2	2	2	100%
	Bad Schmiedeberg (LFB Lutherstein)	3528,a,1	2	1	100%
	Dachsberg	1686,d,2	2	2	0%
		2430,a,2	2	1	0%
		2436,b,2	2	1	0%
		2518,b,4	2	2	50%
		2457,b,2	2	1	0%
		2525,b,2	2	1	0%
	Kemberg	3342,c,1	2	2	50%
		3344,a,1	2	1	100%
		2228,a,3	2	1	100%
		2249,b,6	2	1	0%
		2064,a,2	4	1	0%

Forstamt	Revier	Abt./UAbt./Tfl.	Forleule (Max./m ²)	n von 10 Suchplätzen ≥ Warnschwelle	parasitiert oder leer
	Kemberg (LFB Oranienbaumer Heide)	2114,c,3	4	2	50%
		2497,a,4	4	1	100%
		2122,c,2	4	1	100%
	Krina	1233, ,0	2	1	100%
		1204, ,0	2	1	100%
		5179,a,4	2	1	100%
		5230, ,0	2	3	0%
	Krina (LFB Grenzhaus)	5167,b,7	2	3	67%
		5123,a,1	2	1	100%
Krina (LFB Lutherstein)	1301,a,1	2	1	0%	
Elb-Havel- Winkel (LZW)	Havemark	1161,b,4	2	1	0%
	Havelberg	1606,a,1	4	1	0%
	Jerichow (LFB Genthin)	1066,a,2	2	1	0%
Flechtingen (LZW)	Flechtingen	3412,a,3	2	1	100%
		3448,a,6	2	1	0%
	Haldensleben	4481,b,1	2	3	67%
		4412,b,0	2	3	33%
		4271, a,3	2	2	100%
	Klüden	3641,a,1	2	1	0%
	Klüden (LFB Letzlingen)	3471,a,4	2	1	100%
		3248,a,1	2	1	0%
		3232,a,3	2	1	100%
	Lübberitz	4420,a,1	2	1	0%
		4310,a,0	2	1	100%
		4296,a,3	2	1	100%
		4266,a,1	2	2	50%
Letzlingen (LZW)	Berge	3446,a,3/3446,a,4/ 3446,a,1/3448,a,3	2	1	100%
		3318,c,7/3318,c,5/ 3318,c,8	2	1	0%
		3305,a,2/3305,a,1	2	1	100%
	Colbitz	1557,a,3	2	1	100%
		1406, ,0	2	1	0%
		1218,b,4	2	1	100%
	Colbitz (LFB Südheide)	1432,b,4	2	1	100%
	Cröchern	3210,a,8	2	1	0%
		3135,a,4	2	1	0%
		3114,a,1	2	1	0%
		3107,d,1	2	1	100%
		2106,a,3	2	1	0%
		249,a,6	2	1	0%
		122,a,2	2	1	0%
	Cröchern (LFB Südheide)	3506,c,5	2	2	50%
		3302,a,5	2	1	0%
		3236,a,6	2	1	0%

Forstamt	Revier	Abt./UAbt./Tfl.	Forleule (Max./m²)	n von 10 Suchplätzen \geq Warnschwelle	parasitiert oder leer	
		3215,a,4	2	1	100%	
	Gardelegen	3251,a,3	2	1	0%	
	Jerchel	2105,a,2	2	1	100%	
		2163, ,0	2	2	0%	
		2156,a,4	2	2	0%	
		2223,a,4	2	1	0%	
		2238,a,4	2	2	0%	
		1234,a,10	2	1	100%	
		2155,b,11	2	1	100%	
		Lüderitz	3522,a,10	2	1	100%
	3544,b,3		2	1	0%	
	4437,a,6		2	1	0%	
	4557,a,5		2	1	100%	
	2637,c,3		2	1	0%	
	3619, ,0		2	1	0%	
	Solpke	2448,a,4	2	1	0%	
		2508,a,8	4	1	100%	
	Tanger	2402,a,3	2	1	100%	
	Tanger (LFB Mahlpfuhl)	72,a,2	2	1	100%	
		3423,b,1	2	1	100%	
		57,a,2	2	1	0%	
	Wannefeld	1222,a,3	2	1	100%	
		1218,a,3	4	2	0%	
		1422,a,7	2	1	0%	
		1250,a,4	2	1	0%	
		1133,b,6	2	1	100%	
		1127,k,0	2	1	0%	
		1211,a,7	2	2	50%	
		1209,a,5	2	3	100%	
	Wannefeld (LFB Letzlingen)	1107,a,2	2	1	100%	
		1104,a,2	2	1	0%	
	Nedlitz (LZW)	Burg	5513,a,4	2	1	100%
		Leitzkau	3405,a,1	2	1	100%
		Nordfläming	107,a,2	2	1	0%
			770,a,2	2	1	100%
			265, ,0	2	1	100%
		Theeßen	10, ,0	2	2	100%
			302,b,10	2	1	100%
			215, ,0	2	3	0%
		Theeßen (LFB Magdeburgerforth)	121,a,2	2	1	0%
Nordöstliche Altmark (LZW)		Arendsee	2721,a,2	2	3	0%
	2654,a,4		2	1	100%	
	2650,b,4		2	1	0%	
	2423,a,11		2	1	100%	

Forstamt	Revier	Abt./UAbt./Tfl.	Forleule (Max./m²)	n von 10 Suchplätzen ≥ Warnschwelle	parasitiert oder leer	
		2420,a,3	2	1	0%	
		2712,a,4	2	1	0%	
	Arendsee (LFB Salzwedel)	2630,a,1	2	1	0%	
	Arneburg	4250,b,2	2	1	0%	
	Bismark	3143,a,6	2	1	100%	
		3112,c,4	2	3	0%	
	Bömenzien	2540,b,0	4	1	0%	
		2314,a,7	2	1	0%	
		2324,a,4	2	3	0%	
	Bömenzien (LFB Salzwedel)	2525,a,1	2	1	0%	
	Flessau	1208,a,6	2	1	0%	
	Priemern	2148,a,5	2	1	0%	
		2137,a,1	2	1	0%	
	Wische	1170,a,4	2	1	0%	
		1126,b,1	2	1	0%	
Westliche Altmark (LZW)	Apenburg (LFB Klötze)	4412,d,0	2	1	0%	
	Brunau	3324,a,1	2	1	100%	
	Ferchau (LFB Salzwedel)	4602,a,4	2	1	100%	
	Kunrau	4336,a,2	2	1	0%	
		4355,a,4	2	2	100%	
		4344,b,1	2	3	0%	
	Osterwohle	5757,a,4	2	1	0%	
Mittelelbe (BFB)	Dautzschen	22,a,1	2	2	0%	
	Heidemühle	395,a,2	4	1	100%	
		105,a,1	2	1	0%	
		314,b,1	2	2	0%	
		382,a,9	2	1	100%	
		334,a,1	2	1	100%	
	Kreuz	444,a,3	2	2	100%	
		443,b,2	2	3	33%	
	Meuselko	900,a,5	2	2	50%	
		543,a,1	2	1	100%	
		509,b,1	2	1	0%	
		395,a,8	2	1	0%	
		521,a,4	2	2	0%	
	Nördliches Sachsen- Anhalt (BFB)	Berge	Berge Nr. 7	4	1	0%
			Berge Nr. 5	4	2	50%
Berge Nr. 3			4	1	100%	
Göttlin		61,c,1	4	1	0%	
Schollene		252,a,1	4	1	100%	
Schönhauser Damm		128,b,2	4	1	100%	
Wudicke		78,a,1	4	1	100%	
Zipsdorf		243,a,1/242,a,2/242,a,1/ 243,a,2	2	1	0%	

Tab. 2: Suchergebnisse der Nachsuche und Ergebnisse der Vitalitätsuntersuchung der Forleule 2016/17 bei den Abteilungen mit Warnschwellenüberschreitungen

Forstamt	Revier	Abt./UAbt./Tfl.	Forleule (Max./m ²)	n von 10 Suchplätzen \geq Warnschwelle	parasitiert oder leer
Dessau (LZW)	Bad Schmiedeberg	3034,b,3	2	1	0%
	Dachsberg	2518,b,4	2	1	0%
Nordöstliche Altmark (LZW)	Arendsee	2721,a,2	2	1	100%
	Bismark	3112,c,4	2	1	0%
Nördliches Sachsen-Anhalt (BFB)	Berge	Berge Nr. 5	8	3	0%

Tab. 3: Suchergebnisse der Winterlichen Puppensuche und Ergebnisse der Vitalitätsuntersuchung des Kiefernspanners bei den Abteilungen mit Warnschwellenüberschreitungen

Forstamt	Revier	Abt./UAbt./Tfl.	Kiefernspanner (Max./m ²)	n von 10 Suchflächen \geq Warnschwelle	parasitiert oder leer
Flechtingen (LZW)	Klüden	4496,b,3	8	1	33%
	Haldensleben	4481,b,1	8	2	18%
	Lübberitz	4420,a,1	6	1	33%
Nordöstliche Altmark (LZW)	Priemern	2154,a,15	6	1	0%
	Arendsee	2712,a,4	6	1	27%
*Nördliches Sachsen-Anhalt (BFB)	Berge	Berge Nr. 5	12	1	0 %

(* Ergebnisse der Nachsuche im Bereich der Warnschwellenüberschreitung der Forleule)

Tab. 4: Suchergebnisse der Winterlichen Puppensuche und Ergebnisse der Vitalitätsuntersuchung der Kiefernbuschhornblattwespen bei den Abteilungen mit Warnschwellenüberschreitungen

Forstamt	Revier	Abt./UAbt./Tfl.	Kiefernbuschhornblattwespen (Max./m ²)	n von 10 Suchplätzen \geq Warnschwelle	Parasitiert, leer oder fehlende Schlupfbereitschaft
Annaburg (LZW)	Annaburg (LFB Glücksburg)	1179,b,1	12	2	100%
		1179,b,1	16	1	100%
Flechtingen (LZW)	Haldensleben	4481,b,1	12	1	100%
		4412,b,0	52	9	99%
		4242,a,3	12	1	100%
		4239,a,3	12	1	100%
	Klüden	3652,a,3	20	2	100%
		3642,a,4	60	1	100%
	Lübberitz	4420,a,1	42	2	100%
		4310,a,0	18	2	100%
		4266,a,1	24	2	100%
Letzlingen (LZW)	Jerchel	2156,a,4	12	2	100%
		2223,a,4	20	5	100%
		2238,a,4	24	4	100%

Forstamt	Revier	Abt./UAbt./Tfl.	Kiefernbusch- hornblattwespen (Max./m ²)	n von 10 Suchplätzen ≥Warnschwelle	Parasitiert, leer oder fehlende Schlupfbereitschaft
		2240,a,1	12	1	100%
		2237,a,3	24	3	100%
		2155,b,11	20	3	100%
	Wannefeld	1222,a,3	56	5	100%
		1218,a,3	30	5	100%
		1215,a,2	20	4	100%
Westliche Altmark (LZW)	Brunau	3211,a,4	12	1	100%
Mittelbe (BFB)	Heidemühle	396,a,1	24	4	100%
		395,a,2	28	6	100%
		382,a,9	14	2	100%
		112,b,2	14	2	100%
		111,b,2	14	2	100%
		334,a,1	12	1	100%
		319,c,1	34	10	100%
		319,a,2	16	4	100%
	Meuselko	900,a,5	44	10	100%
		521,a,4	38	8	99%
*Letzlingen (LZW)	Jerchel	2156,a,4	12	1	100%

(* Ergebnisse der Nachsuche im Bereich der Warnschwellenüberschreitung der Forleule)